

Digital Engineering Maschinenbau

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel
Bachelor of Engineering



Kurzinfo

Kombinieren Sie das Beste aus IT und Maschinenbau

Die Digitalisierung und Industrie 4.0 ist eine Herausforderung für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen hin zu digitalen Fabriken, digitalisierten Produkten und den dazu gehörigen IT-Strukturen. Um in Produktentwicklung und Prozessentwicklung möglichst schnell und flexibel zu agieren, gibt es zukünftig die Schnittstellenposition „Digital Engineer Maschinenbau“ zwischen dem Maschinenbau und der Informatik (IT).

Dabei werden die Kernkompetenzen des Maschinenbauingenieurs gezielt mit Informatik-Kenntnissen, etwa der IT-Sicherheit, Datenerfassung und -auswertung sowie Algorithmen, ergänzt. Als Digital Engineer Maschinenbau sind Sie darauf vorbereitet, die Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in aktuelle Produkte (Cyber-Physical Systems) und Prozesse (Industrie 4.0) umzusetzen sowie in Ihrem täglichen Berufsleben zielgerichtet einzusetzen (Simulationstechnologien und virtuelle Welt).

Studienbeginn: Wintersemester und Sommersemester

Studiendauer: 6 Semester + 1 Praxissemester

Studienart: Vollzeitstudium mit Präsenz

Abschluss: Bachelor of Engineering (B. Eng.)

Zulassung: derzeit zulassungsfrei

Hochschulzugangsberechtigung: 8-wöchiges Vorpraktikum (bis zum Beginn des 4ten Semesters nachzuweisen)

Vertiefungsrichtungen: Digitale Produktentwicklung, Mechatronik oder Smart Production

Bewerbungsfrist: Jährlich bis zum 15. Juli (WiSe) bzw. 15. Januar (SoSe)

Kosten: z.Zt. 358,01 € Semesterbeitrag

Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



Kontakt

Dekanat Maschinenbau
Telefon: 05331 939-44020
E-Mail: info-m@ostfalia.de

Fachberatung

Prof. Dr.-Ing. Carsten Stechert?
+49 (0)5331 939 44600?
c.stechert@ostfalia.de

Aufbau

Gliederung des Studiums

1. Semester: Basissemester?

2. bis 4. Semester: Grundlagen?

5. Semester: Praxissemester?

6. und 7. Semester: Vertiefung?

7. Semester: Praxisphase, Bachelorarbeit und Kolloquium

Die gezielte Vorbereitung auf die beruflichen Erfordernisse, in einem sich stetig verändernden Umfeld, erfolgt durch die Wahl einer der Vertiefungsrichtungen:

- Digitale Produktentwicklung (z.B. virtuelle Produktentwicklung und Simulation),
- Mechatronik (z.B. Elektromobilität und Internet of Things),
- Smarte Produktion (z.B. Digitalisierung und Industrie 4.0),

und der Bearbeitung aktueller Themenstellungen in Projekt-, Studien- und Bachelorarbeiten in Kooperation mit den interessierten Unternehmen und Einbindung in aktuelle Forschungstätigkeiten der Hochschule. Der Vertiefungsanteil umfasst insgesamt 85 ECTS.

[Infomaterial \(PDF\) >](#)

Perspektiven

Berufliche Perspektive

gemeinsam. praxisorientiert. begleiten. – ist das **Motto** für die Führungskräfte von morgen. Unser Studiengang verfügt deshalb vor allem über einen hohen Praxisanteil mit Laboren, Übungen sowie Projektarbeiten.

Neben soliden und praxisorientierten Kenntnissen verfügen die Studierenden daher auch über eine enge Firmenbindung. Nach dem Studium besteht oft die Chance einer Übernahme in ein Arbeitsverhältnis.

Daher finden sich vielfältige Berufschancen in Fach- und Führungspositionen...

- in der Produktentwicklung, dem Projektmanagement und Controlling
- in den Produktionsbereichen, z. B. Arbeitsvorbereitung, Fertigung und Montage, Digitale Fabrik, CPPS
- und im Einkauf, Vertrieb, Marketing sowie in der Materialwirtschaft und Logistik.

Das wertvolle Geschenk an die Wirtschaft: unsere Absolventen meistern im späteren Berufsleben auch wirtschaftliche Herausforderungen in den Unternehmen. Der Abschluss qualifiziert auch für Masterstudiengänge (je nach Institution Fachrichtung mit zusätzlichen Auflagen) an Hochschulen und Universitäten.

Ostfalia Master-Angebot

- Automotive Production (M. Eng.)
- Systems Engineering (M. Eng.)
- Digital Technologies (M. Eng.)

Maschinenbau